

Kurzbeschreibung

Zufallssämling aus dem Dorf Izvor am Rande der rodopischen Berge im Süden Bulgariens. Diese Sorte ist moderat wüchsig bei einer eher breiten Krone. Sie gehört zu den jüngeren Sorten des bulgarischen Standardsortiments bewährter Sorten und wird seit 1979 vermehrt. Hervorzuheben ist seine Naturgesundheit, also weitgehend resistent gegen Walnusskrankheiten. Die Rodopische Walnuss ist eine der wenigen lateral tragenden Walnuss-Sorten, trägt also Nüsse am ganzen Ast. Dadurch ist der Ertrag mehrfach höher als bei den klassischen terminal tragenden Sorten der Walnuss. Die Nuss ist mit einem durchschnittlichen Gewicht von rund 10 g als mittelgroß zu bezeichnen. Die Schale ist glatt; die Nuss gut knackbar und auskernbar. Die Sorte verträgt sehr gut Trockenheit und zugleich starken Winterfrost. Bei mittlerer bis später Blüte besonders geeignet für weniger spätfrostgefährdete Standorte – vor allem in Hanglagen. Auch auf klüftigen oder sandigen Standorten lassen sich mit dieser Sorte hohe Erträge erzielen

Namen:	Rodopische Walnuss, Izvor, Izvor 10, Izvor-Plovdiv
Herkunft:	Izvor in den Rodopischen Bergen, Bulgarien
Habitus:	Moderat wüchsig, lichte, breite Krone
Phänologie:	mittelspät blühend; weibliche Blüten erscheinen vor den männlichen (protogyn); lateral tragend, sehr ertragreich
Gesundheit:	Sorte mit hoher Resistenz gegen Walnusskrankheiten
Nuss:	Mittelgroße längliche Nuss mit heller, glatter Schale; Kernanteil bis zu 56%, variiert aber mit der Wasserversorgung stärker als bei anderen Sorten. Kern hell, sehr guter Geschmack. Leicht zu knacken, löst sich sehr gut aus der Schale. Naht gut verschlossen und somit unempfindlich gegen eindringende Pilze.
Sonstiges:	Verschiedene Befruchtersorten aus dem deutschen Sortiment oder aber die bulgarische Sorte Sheinovo. Anbau auch auf trockenen Standorten mit hohem Ertrag.
Quellen:	David Szalatnay u.a.: Früchte, Beeren, Nüsse. Bern 2011

(Die Quellen der Sortenbeschreibungen von Walnüssen enthalten manchmal widersprüchliche Aussagen. Das liegt nicht zuletzt an der standörtlichen Variabilität bestimmter Ausprägungsmerkmale. Wir geben hier die Informationen, die sich mit unseren eigenen, den Erfahrungen aus verschiedenen Anbaugebieten (Herkunftsgebiete) und den Anbauerfahrungen unserer Kunden decken. Sollten Sie zusätzliche oder andere Informationen haben, bitten wir um Benachrichtigung, um die Sortenbeschreibungen komplettieren zu können.)